

Geschichte und Geschichten

Verein „Veesbook“ stellt Abschrift der Deepener Schulchronik fertig

DEEPEN • Lange Zeit hat es in Anspruch genommen, die Seiten mit Leben zu füllen: die von vielen Bürgern ersehnte Abschrift der Deepener Schulchronik. Doch wie sagt Ralf Schröder so schön: „Was lange währt, wird endlich gut.“ Er, der Vorsitzende des verantwortlichen Vereins „Veesbook“, überreichte jetzt Andreas von Fintel, Osterwesedes Ortsbürgermeister, ein erstes Exemplar.

Die Originalchronik der Schule in Deepen, die am 30. November 1966 auf Grund von zu geringer Schülerzahl stillgelegt wurde, ist im Gemeindearchiv Scheeßel verwahrt. Auf Anfrage des Geschichts- und Geschichtsvereins aus Westervesede und umzu erklärten sich die Deepener Marianne Schröder, Elli Döbler, Anna-Dora Petersilie, Anni Renken (Lünzen), Hannelore Kröger und Ernst-Wilhelm Meyer bereit, das bis 1941 in altdeutscher Schrift „Sütterlin“ verfasste Werk zu übersetzen. Ralf Schröder indes digitalisierte die Texte und sicherte weitere Daten und Fotos.

„Die von 1892 bis 1966 verfassten Einträge der Lehrer umfassen Dokumentationen über den Schulalltag und be-

richten unter anderem von Schulausfahrten, die gerne vom gesamten Dorf angenommen wurden“, berichtet der Vereinschef. „Dartüber hinaus sind interessante Abschnitte über die Siedlungs- politik und die heimische Flora und Fauna verfasst.“

In etlichen Arbeitsstunden hätten die ehrenamtlich tätigen Übersetzer die Rechtschreibung und die Schriftform des Originals bewusst

beibehalten. „Auf diese Weise sollte der Zeitcharakter nicht verändert werden“, so Schröder.

Das Ergebnis ist eine mehr als 200-seitige wort- und bildreiche Abschrift, die zum Preis von 35 Euro beim Verein erworben werden kann. Interessenten melden sich bei Ralf Schröder, entweder telefonisch unter 04266 / 954119 oder per E-Mail an „veesbook@web.de.“ ▀



Er nennt als Erster eine Abschrift der Schulchronik sein Eigen: Andreas von Fintel (l.) mit „Veesbook“-Chef Ralf Schröder.